

w 110

oesterreich verhandel in bruessel 1

b r u e s s e l, 13.12. (dpa) neue verhandlungen oesterreichs mit der ewg haben am dienstag in bruessel nach laengerer unterbrechung wieder begonnen. ihr ziel ist der abschluss eines vertrages, der die wirtschaftlichen bindungen oesterreichs an die ewg unter beruecksichtigung seiner neutralitaet neu regelt, ohne dass eine assoziation vorgesehen ist.

einer der schwerpunkte der voraussichtlich viertaegigen gespraechsrunde, die nach erweiterung des verhandlungsmandates fuer die ewg-kommission durch den ministerrat ermoeglicht wurde, ist der oesthandel. ausser dem pruefen die beiden delegationen probleme der zollangleichung und der harmonisierung der agrarpolitik.

die arke oesterreichische delegation wird von vizekanzler dr. bock geleitet. auch der oesterreichische ausserminister toncic-sorinj wurde am dienstag in bruessel erwartet.

dr. bock, der erst vor wenigen tagen von einer moskau-reise zurueckgekehrt war, hatte bereits am montagabend mit dem belgischen ewg-kommissar jean rey fuehlung aufgenommen. (forts. moegl.)+wit